

Kapitän erzählt aus Berufsleben

Günter Ramthor gewann ihn für Lesung

Apolda. Zu einer besonderen Buchlesung bittet der ehemalige Brauereichef und Stadtrat Günter Ramthor heute ins Apoldaer Hotel am Schloss. Dort wird Kapitän Rainer Ritter aus seinem Buch mit dem Titel „Briefe von See“ lesen und sicherlich auch diverse Fragen beantworten. Günter Ramthor jedenfalls schwärmt angesichts der Berichte aus dem Alltag auf einem Hochseeschiff. Im Buch sind zahlreiche Erlebnisse versammelt. Den Kapitän kennt Günter Ramthor nicht zuletzt über seinen Bruder, der ebenfalls jahrzehntelang über die Weltmeere fuhr. Wer sich die auf realen Begebenheiten fußenden Geschichten anhören möchte, sollte sich am Donnerstagabend im Hotel am Schloss einfinden. Beginn ist 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, so Ramthor.

Führung durch die Saline

Bad Sulza. Wer sich schon immer einmal die salinentechnischen Anlagen in Bad Sulza ansehen wollte, hat am Sonntag dazu Gelegenheit. Teilnehmer erfahren dabei Wissenswertes und Interessantes über die Geschichte der Salzproduktion in Bad Sulza. Treffpunkt ist um 10 Uhr im Kurpark am Wasserrad, wie die Kurgesellschaft der TA mitteilte. Die etwa zweistündige Tour wird von Uta Homes geleitet. Die Kosten betragen 4 bzw. 3 Euro, heißt es weiter.

Musikfestival feiert seine Premiere

„Sounds of Gramont“ in der Stadthalle

Apolda. In Zusammenarbeit mit der Stadthalle veranstaltet der Jugendclub „Tomate“ am Freitag das erste „Sounds of Gramont“-Musikfestival in der Stadthalle. Es spielen ausschließlich junge Bands aus Apolda, dem Weimarer Land und Jena, die für jeden Musikgeschmack etwas bieten, heißt es von den Organisatoren. Das Festival soll nicht nur jungen Bands eine Bühne bieten, es soll auch das kulturelle Leben der Stadt Apolda beleben, denn „Apolda ist, was du draus machst“.

Das besondere an diesem Festival ist, dass es nicht von einer Eventagentur organisiert wurde, sondern von den Jugendlichen der Stadt Apolda. Mit dabei sind Halb 8, LFO Lights-Finding-Ou-rea, Spark Dienes Fire, The Snazzers, 7Books, Auswärts-spiel und Jet Stream.

Karten können in der Tourist-Information erworben werden oder im Jugendclub Tomate. Sie kosten im Vorverkauf 7 Euro, Abendkasse 8 Euro.

! Sounds of Gramont, Freitag, Stadthalle, Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr

POLIZEIBERICHT

Stützfuß von Lastwagen beschädigt geparkte Autos

Als am Dienstagmittag der Fahrer eines Mercedes-Lkw in der Bernhardtstraße unterwegs war, hat sich offensichtlich ein Ladestützfuß gelöst. Dieser beschädigte drei am Fahrbahnrand abgestellte Autos. Die Unfallschäden werden auf rund 4500 Euro beziffert.

Mercedes knallt auf Mercedes

Einen verkehrsbedingt halten- den Mercedes bemerkte der Fahrer eines Mercedes am Dienstag gegen 13.15 Uhr an der Kreuzung Reuschelstraße / Alexanderstraße zu spät und fuhr auf. Personen wurden nicht verletzt. Der Schaden an beiden Wagen beträgt rund 3000 Euro.



Uwe Bischof sponserte Bälle für minderjährige Flüchtlinge

Das ließ sich Uwe Bischof nicht zweimal sagen. Als unsere Zeitung dem Inhaber des Ladengeschäftes „Sport und Mode“ signalisierte, dass die

minderjährigen Flüchtlinge, die derzeit in Apolda betreut werden, gerne Fußball spielen würden, sagte er sofort zu, Bälle sponsern zu wollen.

Am Dienstag, keine Woche nach Ankunft der Kinder und Jugendlichen aus Afghanistan, konnten zwei Fußballbälle und ein Beachball an die Jungs

übergeben werden. Natürlich gleich auf dem Sportplatz, wo sie sich bei schönem Wetter am liebsten aufhalten. Foto: Sascha Margon

Juryvorsitz erneut an Iris von Arnim

Apolda European Design Award 2017 soll wieder die besten Kollektionen von 14 europäischen Hochschulen zeigen

VON KLAUS JÄGER

Apolda. Sie tut es noch einmal. Schon vor acht Jahren wollte die Hamburger Designerin und Unternehmerin Iris von Arnim das Feld für eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger räumen. Jetzt hat sie zugesagt, auch beim Apolda European Design Award 2017 als Vorsitzende der Jury zur Verfügung stehen. Das bestätigte Hans Jürgen Giese, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Design, im Gespräch mit unserer Zeitung. Für ihre Verdienste um den Designpreis wurde von Arnim bereits vor vier Jahren mit dem Thüringer Verdienstorden geehrt.

Insgesamt 20 Mitglieder werden in der Jury des Apolda European Design Award 2017 sitzen. Dabei wurde die Jury-Zusammensetzung leicht modifiziert, sagt Giese. So haben die Veranstalter vor allen Dingen die Medienpräsenz in der Jury ver-

stärkt. Unter anderem mit Adriano Sack (Ressortleiter Stil in der Welt am Sonntag) und Grit Thörnissen (Moderatorin beim Tagesspiegel). Traditionell sitzt

auch der Chefredakteur der Textilwirtschaft, Michael Werner, in der Jury. Und nach „Babypause“ zurückgekehrt ist Anke Schipp vom Moderatorteam der

Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung. Das Gros der Jury besteht freilich nach wie vor aus Fachleuten, die direkt aus den Unternehmen kommen.



Die bekannte Designerin und Unternehmerin Iris von Arnim bleibt mindestens bis zum Jahr 2017 dem Designpreis treu. Archiv-Foto: Sascha Margon

Die erste Jury-Sitzung soll am 11. und 12. März kommenden Jahres stattfinden. Damit wird sie erstmals eingebettet in den Strickworkshop Apolda, der dadurch eine zusätzliche Aufwertung erfährt.

Bis Ende des Jahres, so prognostiziert Hans Jürgen Giese, wird die Pressemappe fertig sein, mit der die überregionalen Medien über den Designpreis informiert werden sollen.

Wie auch beim Designpreis 2014 will man wieder 17 europäische Hochschulen und Universitäten – allesamt ausgewiesene Designer-Schmieden – für die Teilnahme gewinnen. Ein Dutzend hat bereits zugesagt. Dazu gehören sieben Bildungseinrichtungen aus Deutschland, sowie je eine aus Holland, Dänemark, Polen, Finnland und Ungarn. Im Gespräch, so Hans Jürgen Giese, sei man mit Einrichtungen in London, Paris, Basel, Wien und Prag.

Heimatspflegebeirat berufen

Ortschronisten hörten Vortrag zum Königreich Thüringen

VON KLAUS JÄGER

Apolda. Zu einer gemeinsamen Schulung hatte Kreisheimatpflegerin Gudrun Braune am gestrigen Nachmittag alle Ortschronisten des Kreises eingeladen. Im Saal des Apoldaer Schlosses nahmen rund 50 Chronisten und Heimatforscher an der Schulung teil.

Zunächst jedoch berief die amtierende Landrätin Christiane Schmidt-Rose (CDU), die sich über die rege Teilnahme freute, die Mitglieder des Heimatpflegebeirates. „In der Heimatpflege verschmelzen das Engagement von vielen ehrenamtlichen Helfern beim Restaurieren von Denkmälern, bei der Bewahrung landschaftlicher Schönheiten, der Durchführung

traditioneller Feste und des akribischen Notierens all dessen, um es an kommende Generationen weiterzugeben“, lobte Christiane Schmidt-Rose den Einsatz der ehrenamtlichen Heimatpfleger.

Dann berief sie engagierte Vertreter der „Zunft“ in den Beirat. Einige davon arbeiten bereits seit drei Jahren in dem Gremium, andere wurden neu berufen. Im Beirat sitzen jetzt:

- ▶ Annette Beyer (Geschichtsverein Blankenhain und Archivarin im Kreisarchiv),
- ▶ Helke Günther (Ortschronistin Rams-la),
- ▶ Helke Henkel (Leiterin Baumbachhaus Kranichfeld),
- ▶ Marie Petermann (Kuratorin der Wasserburg in Kapellen-

dorf),
▶ Eberhardt Schmidt (Ortschronist in Daasdorf b.B.),
▶ Rosita Schwager (Ortschronistin von Tannroda),
▶ Thüringer Freilichtmuseum Hohenfelden (z.Zt. vertreten durch Leiterin Franziska Zschäck),
▶ Dieterich Unangst (Förderverein Eulensteinscher Hof)
▶ Maik Vent (Kirchbauverein Hopfgarten).

Nachdem gestern alle ihre Berufungsurkunden in der Hand hatten, folgte auf mehrfachen Wunsch ein Vortrag des Jenaer Professors Matthias Werner. Er referierte über das Thüringer Königreich, dessen Blütezeit schon seit 1500 Jahren Geschichte ist.



Der Heimatpflegebeirat mit der amtierenden Landrätin Christiane Schmidt-Rose (rechts) und Kreisheimatpflegerin Gudrun Braune (4. von rechts). Foto: Klaus Jäger

GEBURTSTAGE

Die Thüringer Allgemeine gratuliert heute in:
Herresen-Sulzbach
Rudi Zimmermann zum 88.,
Birgit Eckardt zum 65.,
Niedertrebra
Helga Neumann zum 80.,
Anneliese Reinhardt zum 90.,
Oberroßla
Horst Gundlach zum 85. Geburtstag. Glückwunsch!

Wenn Sie jemandem zum Geburtstag ab dem 60. Lebensjahr oder zu einer Jubel-Hochzeit gratulieren möchten, schicken Sie Ihre Glückwünsche mit den entsprechenden Angaben an die Thüringer Allgemeine: Johannissgasse 1; 99510 Apolda; Fax: (03644) 53 37 19; Mail: apolda@thueringer-allgemeine.de.

Alpinisten wandern nach Kleinromstedt

Sportlicher Jahresausklang

Apolda. Die Sektion Apolda des Deutschen Alpenvereins lädt am Samstag zum sportlichen Jahresausklang ein. Start ist um 14.30 Uhr am Eingang der Schöntener Promenade. Von da aus geht es durch die Promenade, vorbei am ehemaligen Klubhaus der Jugend sowie am Friedensdenkmal entlang bis nach Schöten. Wie das Dorf entstand, erfahren die Teilnehmer von Bergfreund Hartwig Mähler, der die Lindwurmsage zum Besten geben wird.

Ziel des Treffens ist das Gasthaus Isa in Kleinromstedt. Dort ist deftiges Essen für die Wanderer bestellt. Um 20 Uhr fährt ein Bus die Teilnehmer zurück nach Apolda.

Die „richtige“ Jahresversammlung folgt am 22. Januar 2016 um 18 Uhr in der Apoldaer Vereinsbrauerei im Bräustübl. Zu dieser Gelegenheit wird der Vorsitzende des Deutschen Alpenvereins, Sektion Apolda, Klaus Tränkner, auch inhaltlich das Jahr analysieren und zwei wichtige Jahreszahlen nennen: Im kommenden Jahr wird an 90 Jahre Thüringer Hütte gedacht und die Sektion gedenkt der Gründer des Alpenvereins in Apolda 1901.

Einem Teil unserer Ausgabe liegen Prospekte der Firmen Möbel Rieger und Media Markt Jena bei.

LESER-SERVICE

Fragen zu Zustellung und Abonnement:
Telefon: (0361) 555 0550
Mo bis Fr 7–19 Uhr, Sa 7–13 Uhr
leserservice@thueringer-allgemeine.de
www.thueringer-allgemeine.de/leserservice

Tickets: (0361) 2 27 52 27

Private Anzeigen:
Telefon: (0361) 2 27 56 51
Mo bis Fr 7–18 Uhr
anzeigenservice@thueringer-allgemeine.de
www.thueringer-allgemeine.de/anzeigen
Geschäftliche Anzeigen:
Telefon: (03644) 53 37 24

Apoldaer Allgemeine

Verantwortlicher Redaktionsleiter:
Michael Baar

Anschrift: Johannissgasse 1
99510 Apolda
Telefon: (03644) 53 37 11
Fax: (03644) 53 37 19
E-Mail:
apolda@thueringer-allgemeine.de

Bezugspreis monatlich 29,90 € incl. 7 % Mehrwertsteuer. Preisnachlass bei Abbuchung vierteljährlich 2 %, halbjährlich 5 % und jährlich 7 %. Abbestellungen sind zum Quartalsende möglich und 6 Wochen vor schriftlich an Mediengruppe Thüringen Verlag GmbH, Kundendienst, Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr veröffentlicht.

▶ Redaktion des Lokalteils:
Tino Richter